

# Coworking im Thüringer Bogen

Potentialanalyse / RegioScan & Online-Befragung

**Projektergebnisse & Handlungsempfehlungen**

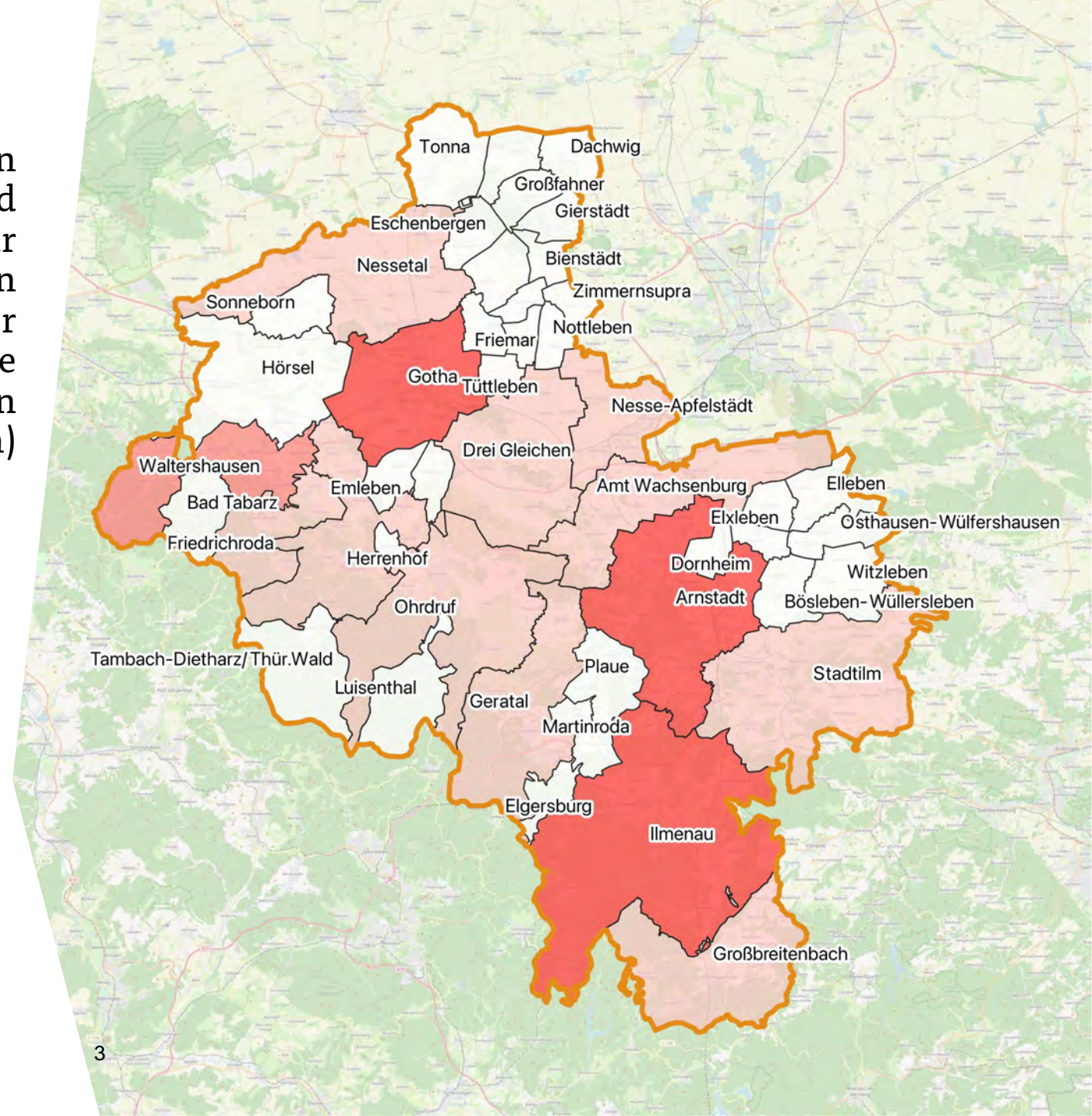
März 2023

# Einleitung

Ziel des Projektes ist es, anknüpfend an einen Vorprozess, bestehend aus Workshops und einem Maßnahmenkatalog, die Potenziale für Coworking in der Region zu erfassen. Es sollen Erkenntnisse hinsichtlich der Bedarfe der Zielgruppe(n) gewonnen und mögliche Ausprägungen von Coworking-Spaces an geeigneten Standorten (Leerständen) beschrieben werden.

## Die übergeordneten Fragestellungen lauten:

1. Wo ergeben sich Potenziale für Coworking-Spaces im Thüringer Bogen?
2. Welche Coworking-Modelle stehen im Fokus?
3. Gibt es potenzielle Nutzer:innen in der Region?



# Potenzialanalyse: Bausteine und Methodik

- **RegioScan**
  - Kriterienbasierte Strukturdatenanalyse
  - Coworking-Potenziale für die Region
- **Online-Befragung**
  - Einschätzungen der Bürger:innen
  - Coworking-Bedarf
- **Verschneiden beider Methoden**
  - v.a. zur Beantwortung der Standortfrage
  - Fazit & Handlungsempfehlungen



Abbildung: Coworking im CoWorkLand Pop-up-Cube in Bad Tennstedt

# Mögliche Modelle

- **Coworking klassisch**

Professionell betriebener Ort mit Fokus auf wirtschaftlichen Erfolg, der oft von Unternehmen in Klein- und Mittelstädten initiiert wird.

- **Pendlerhafen**

Ähnlich klassischem Coworking-Spaces, aber mit Fokus auf Unternehmen und deren Mitarbeitern als Ankermieter:innen.

- **Neue Ortsmitte**

Ein Coworking-Angebot als Nukleus von neuen Geschäften und Initiativen, die sich im Umfeld des Coworking-Spaces ansiedeln.

- **Retreat / Workation**

Teams und Einzelne kommen, um im Grünen zu arbeiten und durch den Tapetenwechsel neue Inspiration zu finden.



# RegioScan

Coworking-Spaces können als Instrument für eine nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung eingesetzt werden.

Mit dem RegioScan wird eine strukturdatenbasierte Potenzialanalyse im Hinblick auf die Region durchgeführt um zu ermitteln, wo sich **strukturelle Potenziale für Coworking-Spaces im Thüringer Bogen ergeben**. Dabei werden die Kriterien für die auf S. 6 vorgestellten Coworking-Modelle angewendet.

## Betrachtete Daten der Analyse:

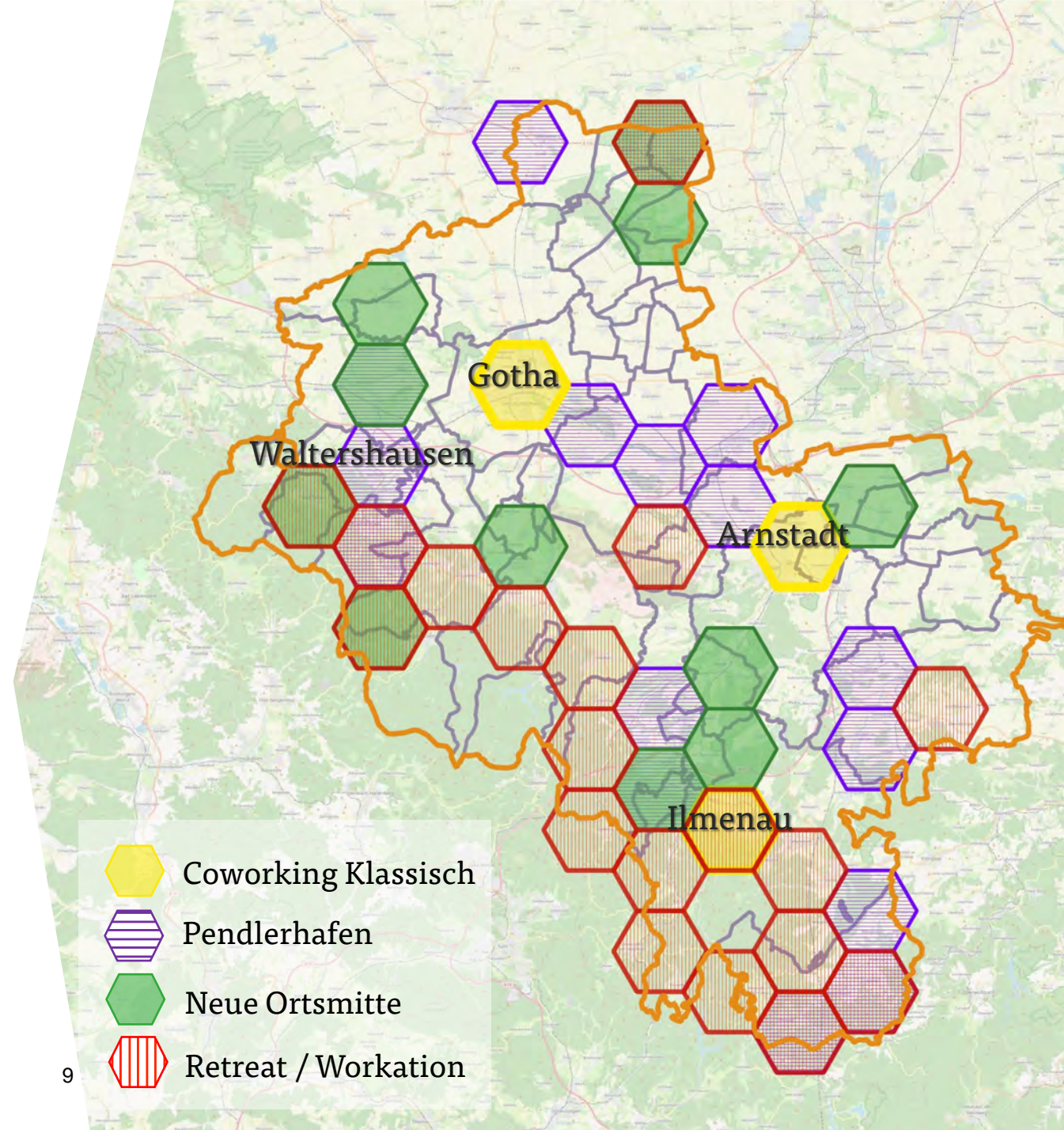
- Landnutzung
- Pendler- und Mobilitätsdaten
- Tourismus- und Freizeitangebote
- Nahversorgung
- Gastronomische Angebote
- Kitas, Schulen
- Demographische Daten
- Beschäftigung



# RegioScan - Ergebnisse

Verteilt über den gesamten Thüringer Bogen zeigen sich **strukturelle Potenziale** für Coworking-Spaces der untersuchten Modellarten:

- **Coworking Klassisch:** In den Mittelzentren Gotha, Arnstadt und Ilmenau.
- **Pendlerhafen:** Insbesondere dort, wo es eine besonders hohe Auspendlerquote gibt (> 60 %).
- **Neue Ortsmitte:** Punktuelle Verteilung, in der gesamten Region.
- **Retreat / Workation:** Großflächiges Potenzial von Südwest bis Südost (Regionen mit regional bedeutsamen Tourismusorten).



# Online-Befragung

## **„Neue Impulse für den Thüringer Bogen - Ein zukunftsorientierter Standort zum Leben und Arbeiten“**

Die Online-Befragung richtet sich an die Allgemeinheit der Bürger:innen im Thüringer Bogen. Ziel der Umfrage ist es, quantitativ zu erheben, ob ein Coworking-Space im Thüringer Bogen auf eine entsprechende Nachfrage stößt und welche Nutzergruppen Interesse an Coworking zeigen.

In Ergänzung zum RegioScan, der mit regionalen Strukturdaten arbeitet, kann die Online-Befragung individuelle Bedarfe und Einschätzungen einfangen und direkt die Nutzungsbereitschaft für einen Coworking-Space abfragen.

### **Themen der Umfrage:**

- Arbeits- und Pendelwege
- Auswirkungen von Corona
- Wünsche für die eigene Arbeitsplatzsituation
- Bekanntheit des Konzepts Coworking
- Anforderungen an einen Coworking-Space
- Nutzungs- und Zahlungsbereitschaft für Coworking



# Online-Befragung – Daten

Umfrage: „**Neue Impulse für den Thüringer Bogen - Ein zukunftsorientierter Standort zum Leben und Arbeiten**“

- Online-Umfrage
- Zeitraum: 21.12.2022 – 21.02.2023
- Teilnehmer:innen: 169  
(davon 87 vollständig)
- Verbreitung über das Regionalmanagement Thüringer Bogen



## Ihr Arbeitsplatz im Heute und in der Zukunft

\* An welcher Art von Arbeitsplatz sind Sie überwiegend tätig?

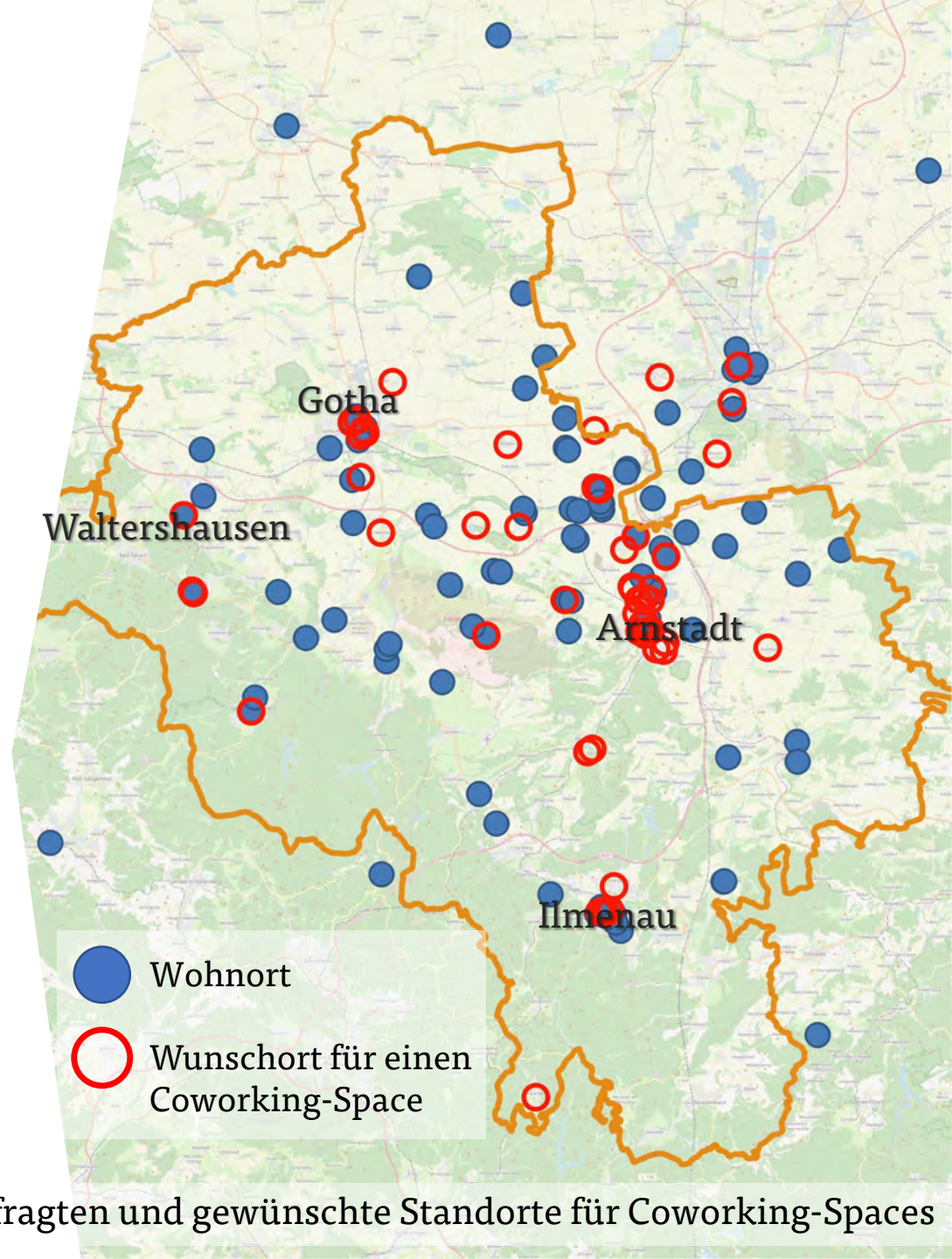
	Festes Einzel- oder Zweierbüro	Festes Büro (mindestens drei Arbeitsplätze)	Heimbüro (Homeoffice)	Feste Bürogemeinschaft	Coworking
Vor der Corona-Pandemie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Während der Corona-Restriktionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seit Lockerung der Corona-Restriktionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



# Online-Befragung – Ergebnisse

Die Umfrage wurde zum Großteil von Angestellten beantwortet, aber auch von Selbstständigen und Arbeitgeber:innen.

- Ein **Arbeitsplatz im festen Büro** überwiegt; Die Zahl der Befragten, die mehrere Arbeitsorte nutzen, ist im Vergleich zur vor-Corona-Zeit leicht angestiegen.
- Wünsche für den Arbeitsplatz in Zukunft: Viel **Homeoffice**, aber auch **Flexibilität** (räumlich und zeitlich). **Wohnortnähe** ist für viele ein entscheidender Faktor – es besteht oftmals der Wunsch, **vom PKW auf Fahrrad oder ÖPNV umzusteigen**.
- 59 Personen würden **mindesten 1x pro Woche einen Space im Thüringer Bogen nutzen**, auch für besondere Anlässe besteht Interesse an Coworking-Räumlichkeiten.
- Wunsch: **Kostenübernahme** durch Arbeitgeber:in, **Erreichbarkeit** mit PKW, Fahrrad und ÖPNV, Räume für Besprechungen, aber auch für spontane **Begegnungen** gewünscht.



12  
Abbildung: Wohnorte der befragten und gewünschte Standorte für Coworking-Spaces

# Potenziale für Coworking und Pendelreduzierung

Coworking-Spaces können insbesondere in ländlichen Regionen eine Alternative für Pendelnde bieten.

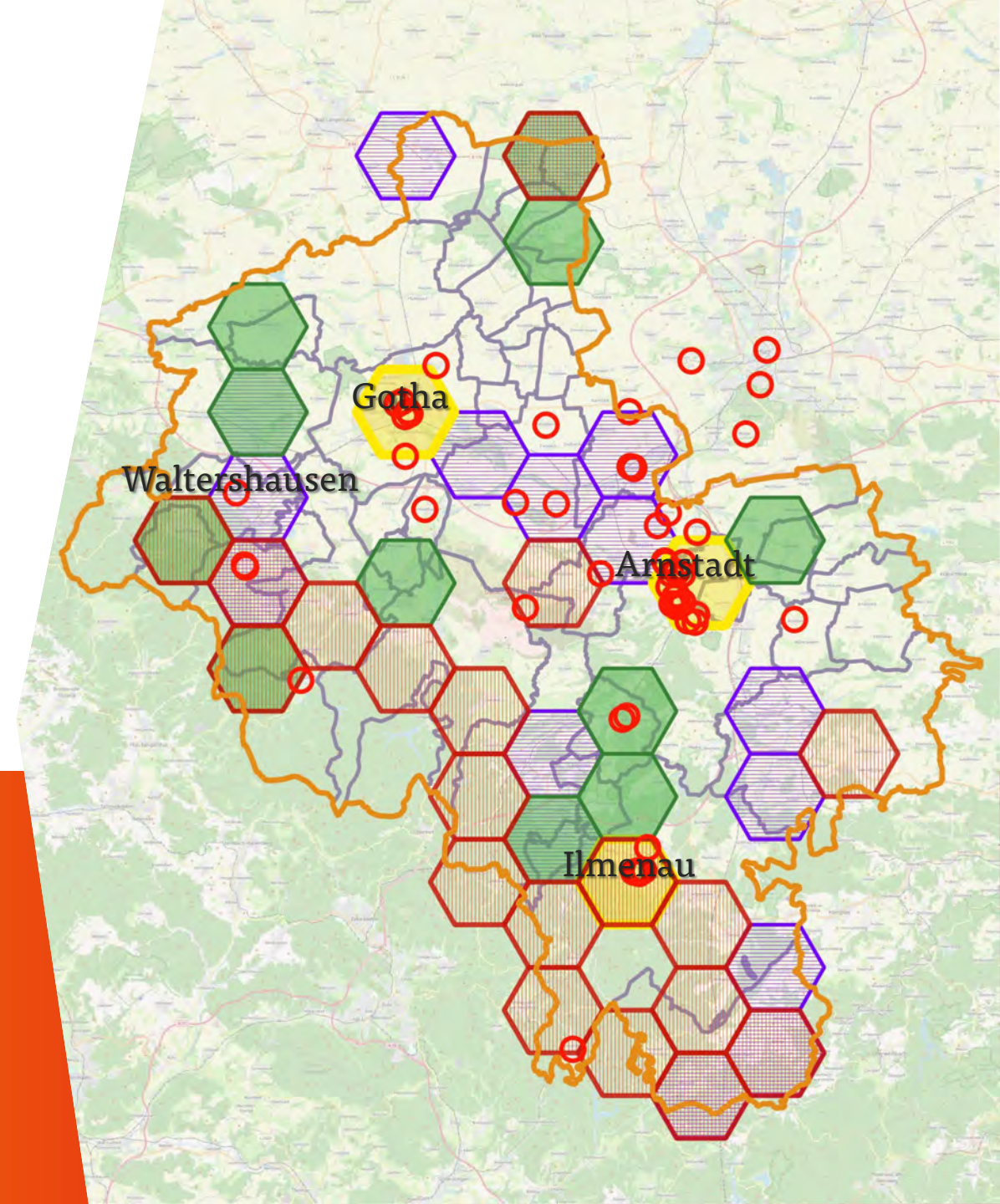
Aus der Befragung der Einwohner:innen des Thüringer Bogens können wir ein erstes Einsparpotenzial an Pendelkilometern und CO<sub>2</sub>-Ausstoß errechnen.

Darüber hinaus können durch studiengestützte Berechnungen auch Annahmen über die Coworking-Potenziale und CO<sub>2</sub>-Einsparmöglichkeiten der Gesamtbevölkerung getroffen werden.



# Fazit und Handlungsempfehlungen

Im Folgenden werden die Erkenntnisse aus dem RegioScan und der Online-Befragung zusammengeführt und gemeinsam betrachtet. Es werden Schlussfolgerungen bezüglich möglicher Coworking-Standorte gezogen und Handlungsempfehlungen formuliert.



# Gesamtfazit der Potenzialanalyse

In der Gesamtschau lässt sich basierend auf den Ergebnissen von RegioScan und Umfrage nachfolgendes Fazit ziehen:

- Es lassen sich **strukturdatenbasierte Potenziale** verteilt über den gesamten Thüringer Bogen feststellen.
- Potenzial für das Coworking-Modell **Coworking-Klassisch** ergibt sich insbesondere in den Städten Gotha, Arnstadt und Ilmenau.
- Potenziale für das Modell **Retreat/Workation** finden sich eher an der Peripherie des Thüringer Bogens, basierend auf den dort vorhandenen touristischen Potenzialen.
- Das Modell **Neue Ortsmitte** kann sein Potenzial punktuell im Norden, Westen, Osten und mittig des Thüringer Bogens entfalten.
- Auch für das Modell **Pendlerhafen** ergibt sich punktuelles Potenzial: zwischen den Städten Gotha und Arnstadt sowie im Norden, Süden, Osten und Westen.
- Damit ist die strukturelle Möglichkeit gegeben für die Einrichtung wohnortnahen Arbeitsplatzes – ein von den Befragten **häufig formulierter Wunsch**.
- Für eine dauerhafte Etablierung des Themenfeldes Coworking ist zudem mit dem **vorhandenen Nutzungsinteresse** eine erste Grundlage gegeben.
- Mögliche Barrieren zur Nutzung des eines Coworking, wie bspw. entstehende **Kosten**, die **Akzeptanz seitens der Arbeitgeber** oder die **Erreichbarkeit von Coworking-Spaces** sind für das erfolgreiche Etablieren des Themenfeldes in der Region von Relevanz.



# Standorte für Coworking-Prototypen

Für das prototypische Testen eines Coworking-Spaces mit Hilfe eines Pop-up-Angebots sind folgende Standorte zu empfehlen:

- **Coworking Klassisch:**

- Gotha, Arnstadt und Ilmenau

- **Retreat / Workation:**

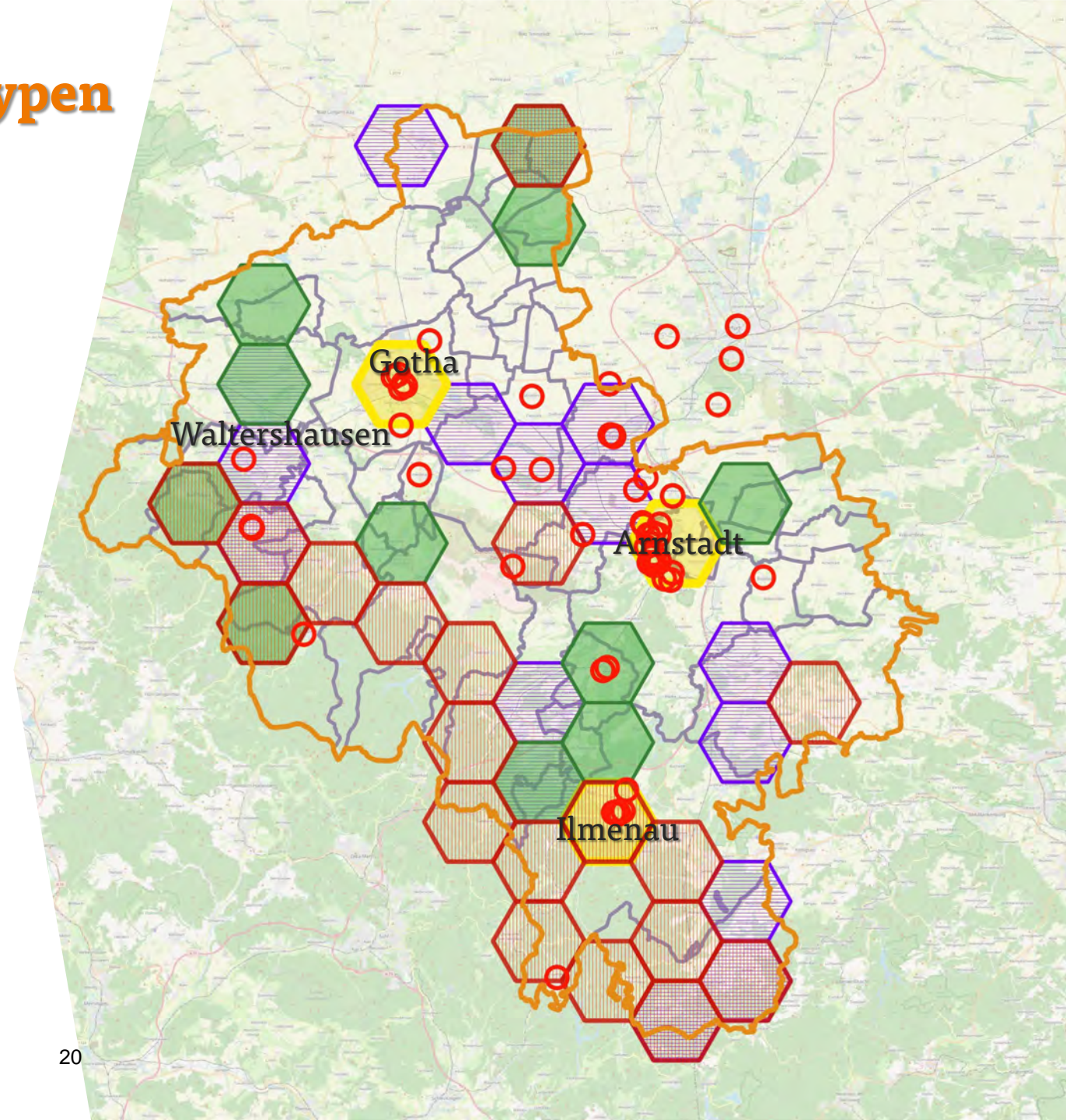
- Friedrichroda und Ilmenau

- **Pendlerhafen:**

- Nesse-Apfelstädt, Drei Gleichen, Amt  
Wachsenburg, Friedrichroda und Waltershausen

- **Neue Ortsmitte:**

- Plaue



# Quellen und Impressum

- Bauer-Hailer, U. (2019). Berufspendler im Bundesländervergleich. In: Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 2/2019.
- Bertelsmann Stiftung (2023). Wegweiser Kommune.
- BMAS (2022). Bedeutung von Coworking Spaces als Dritter Arbeitsort in Deutschland.
- Bundesagentur für Arbeit (2023). Gemeindedaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wohn- und Arbeitsort.
- Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (2023). Pendeldistanzen und Pendlerverflechtungen.
- Geofabrik (2023). OpenStreetMap Thüringen.
- Landesamt für Statistik Thüringen (2023). Arbeitnehmer im Inland nach Kreisen.
- Landesamt für Statistik Thüringen (2023). Erwerbstätige im Inland nach Kreisen.
- Regionalmanagement THÜRINGER BOGEN (2021). Gemeinsames regionalwirtschaftliches Entwicklungskonzept.
- RPG Mittelthüringen (o. J.): Regionalplan Mittelthüringen.
- Statista (2021): Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch der in Deutschland zugelassenen Pkw in den Jahren von 2010 bis 2019.
- Statista (2017). Durchschnittliche Pendelentfernung bei Arbeitspendlern in Deutschland in den Jahren 1999 bis 2016.
- Statistische Ämter der Länder (2023). Pendleratlas Deutschland.



## Diese Analyse wurde durchgeführt von der CoWorkLand eG

### Projektteam:

Nicole Sennewald, Projektleitung

Juli Biemann, Online Befragung

Jule Lietzau, RegioScan



Kontakt: [nicole.s@coworkland.de](mailto:nicole.s@coworkland.de)

[www.coworkland.de](http://www.coworkland.de)

### Weitere Informationen

- **Pop-up-Coworking generell:** Coworkland (o.D.). Popup-CoWorking. Online: <https://coworkland.de/de/popup-coworking>
- **Pop-up-Wettbewerb:** CoWorkLand (2021). Popup Tour Niedersachsen. Download unter: [https://www.dropbox.com/s/i2bwtnrdksry9fy/PRINT\\_CWL\\_Popup-Auswertung\\_v06\\_RZ.pdf?dl=0](https://www.dropbox.com/s/i2bwtnrdksry9fy/PRINT_CWL_Popup-Auswertung_v06_RZ.pdf?dl=0)